



**Conciones De Agonia Domini Nostri Jesu Christi, Das ist:  
Kurtze und nachrückliche Ermahnungen Von der  
dreystündigen Tod-Angst unsers am Creutz leydenden  
und sterbenden Heylands ...**

Begreift in sich 72 Predigten auf 6 Jahr

**Wille, Alexander**

**Paderborn, 1707**

Zweite Lob-Predigt. Venerunt in locum, qui vocatur Calvariæ. Luc. 23. v.  
33. Sie kamen an die Stätt/ welche da heist Schedelstett. Jnhalt. Die  
Brüderschafft der Todt-Angst Christi Jesu am Creutz ist ...

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-68293](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-68293)



## Inhalt.

Die Bruderschaft der Todt. Angst Christi Jesu am Creutz ist ein wahre Abbildung des Bergs Calvariã / in welcher die Geheimnis des Leydens und Sterbens Christi erneuert und vorgestellt werden.

S. I. **D**S soll der Calvarie-Berg nach Zeugnis vieler H. Vattern und Scribenten seinen Nahmen geerbet haben ab ossibus calvis, von den kahlen Todten-beinern / oder vom Leib und Haupt unsers ersten Vatters Adam alldorten begraben. Welchen Christus der andere Adam durch sein vom Creutz herab trieffendes Blut am selbigen Ort erlöset / und zum Gnaden-Leben wieder auffwecket. Ibi erectus Medicus, ubi jacebat Egrotus, S. Aug. und Hier. Locus in quo crucifixus est Dominus Calvaria appellatur: Der Platz auf welchem der Herr ist gecreuziget worden / wird Calvaria genennet / das alldorten des ersten Menschen Todten-Kopff hingeleget / ut secundus homo & sanguis ejus de cruce stillans, primi Adami peccata dilueret, auff das der zweite Mensch Christus und sein vom Creutz abtriuffendes Blut / des ersten Adams Sünde abwüschte. Eben auf diesem berg hätte Abel seine erste Gabe / und Noe nach gelegtem Sündflus das Danck-Opffer Gott auffgeopfert. Allhie hätte Abraham seinen Sohn Isaac wollen schlachten: Jacob die Himmels Leiter gesehen: Salomon den Tempel erbauet. Es ward aber dieser Berg durch drey Hügel unterschieden / und führte deswegen drey Nahmen. Der eine hieß Moria / der ander Sion / der dritte und höchste Calvaria. Auf Moria stund der Salomonische Tempel / auf Sion die Stadt David / auf Calvaria ist Christus gecreuziget worden. Alters her ward er gemeinlich Moria genennet / das ist myrrha mea Deus, ein bitterer Myrrhen-Berg / von wegen der Myrrhen-Kräuter / welche häufig dar auff wuchsen. Auf diesem Nahmen flossen noch andere mehr: als ein re-

Beschreibung  
des Bergs  
Calvariã.

S. Bonav. in  
Joannem.

S. Athan.  
Epiphan.

Theophil.  
S. Aug. ser.

71. de temp  
S. Hieron.

in Matt.

Corn. in c.  
22. Gen.

S. Aug. l. de  
civit. c. 31.

& Hieron.  
Cajetan. &

Lyran. in  
Gen. c. 28.

Corn. l. c.

Barradius  
Tom. 2. l. 3.

c. 11.

Cora. l. c.

gen=Berg Gottes/ein Berg des Lichts/ ein Lehr-Berg/ wo auf das Gefäß Gottes dem Moyfi erkläret worden : Mons prædæ Hier. in Pf. ex Hebr. Ein Berg des Raubs. Mons captivitatis, ein Berg der Gefängnis. Bestens aber à radice Ra. Vidit, mons visionis, ein Berg des Gesichtes; von welchem Gott mitiglich angesehen die Betragnis seines geliebten Volks in Egypten/und den Gehorsam Abrahams/der ihn auch geheissen : Dominus videt, in monte Dominus videbit. Gen. 22. v. 14. Der Herr sihet. Daher man noch heutiges Tags sagt / Auf dem Berg/ da der Herr sihet.

Auf welchem  
Christus die  
Geheimnis  
unserer Erlö-  
sung der gan-  
zen Welt ge-  
zeigt.

II. Du edler / gebenedeyter und höchstgeehrter Berg Calvarie ! auf dir seynd alle vorige Geheimnissen zu unserm Heyl erfüllet worden. Auff dir ist der unschuldige Abel **JESUS** von seinen falschen Gebrüderen ermordet / und der eingebornene Sohn / als ein ander Isaac / vom himmlischen Vatter geschlachtet worden : Auf dir hat der gerechte Noe Christus nach dem blutigen Sündflus den erzürneten Gott versöhnet ; Auf dir ist die grade Himmels-Leiter das hochheilige Creuz erhöhet. Auf dir ist das Evangelische Gefäß/ durch den Todt des Gefäß-Gebers Christi/ bestätigt ; Auf dir ist der lebendige Salomonische Tempel auffgerichtet / und darein das Oraculum die Sehten-Wund Jesu eröffnet worden. Auf dir hat der starke Löwe vom Geschlecht Juda Christus unsere Feinde die höllische Geister gefangen genommen/und in die feurige Ketten geschmiedet. Auf dir hat Jesus den in der Vorhöll verschlossenen Raub heraus gerissen und seinem himmlischen Vatter zugestellet. So sey dann gegrüßet O Gnad-und Heyl reicher Calvarie-Berg. Mons Mortia ! du bist ein fruchtbarer Myrrhen-berg / wo auß durch das bittere Leyden und Sterben meines Erlösers **JESU** die heylsame Myrrhen gewachsen / den bitteren Todt zu versüssen. O Calvaria / du bist ein Regen-berg pluvia Dei, übergossen mit dem Göttlichen Regen / welcher gesprühet und geflossen auß den durchlöcherten/zerstossenen/und zerspaltenen Wolcken des zarten Fronz

Fronleichnambs Jesu: Du bist ein Berg des Liechts/ auf dem/ auch mitten unter der Sonnen Finsternis / die Sonne der Gerechtigkeit/oder viel mehr der Barmherzigkeit ihre Strahlen hervor geschossen zu erleuchtung der Völker: Du bist ein Predigtberg / auf welchem uns verkündigt und gelehret worden das Gesetz der Liebe und Gnaden: Du bist endlich Mons visionis, ein Berg des liebreichen Göttlichen Anblicks/wovon der jeh sterbende Jesus mit geneigtem Haupt seine halb gebarrstene Augen auf uns arme verlassene/ und fast verdorbene Eva-Kinder barmherziglich geworffen/wir uns auß letzter Noht und cufferster Gefahr der ewigen Verdammnis zu erretten. Auf dich / O Hülff- und Heyl-Berg Calvaria zieleet jene Propheceyung Davids Ps. 67. v. 16. Mons Dei, mons pinguis, mons coagulatus; Du bist ein Berg Gottes / welchen er sonderbar auferwehlet / und ihm geheiliget; Mons pinguis ein feister Berg mit dem rosenfarben Blut Jesu gefeistet; Mons coagulatus ein gerunnener Berg / in welchem alle Schatz und Quellen der himmlischen Gaben und Gnaden zusammen gerunnen: Mons in quo beneplacitum est Deo habitare in eo, ein Gottes-Berg/ auf welchem der Sohn Gottes ein Wolgefallen getragen sich der ganzen Welt vorzustellen / Dominus habitabit in finem, v. 17. und endlich auch zu sterben.

S. III. Sey derowegen hoch geschähet / gerühmet und abermahl begrüßet Mons Calvaria, O edler Berg Calvarie! auf dir ist gestanden der wahre Lebens-baum / so uns die Frucht des ewigen Lebens herfür gebracht. In dir seind eingegraben die fünf klare Fontainen / auß deren Canalen die rohte Gewässer hervor gequollen die Kranckheiten unserer Seelen zu heilen: Hie ist uns zubereitet Convivium pinguium, medullatorum vindemiae defœcata. *Isaia 25. v. 6.* Das allerköstlichste / süsseste / heylsambste Gastmahl des allerheiligsten Fleisches und Bluts Christi Jesu zu unserer geistlichen Labung und Erquickung. O Calvaria ein Berg voller Wunder! auf welchem der Todt das Leben geben;

Ist derowegen höchst zu schätzen und zu ehren.

die Schwachheit das gewaltige Heer der Finsternüssen überwunden; Die Angst alle höllische Geister verjaget. Das auß der Seiten Jesu stießende Wasser die Unsauberkeit der unlauteren Herzen gereiniget; Das schmäbliche Creuz dem verschmäheten und verhöneten Heyland die gebührende Ehr und Glorie wieder erworben. Montes exultatis sicut arietes, O ihr Berg und Hügel/die ihr nach Davids Zeugnis Ps. 113. v. 6. freudig gehüpffet und gesprunget in exitu Israel de Agypto als die Kinder Israel auß der Egyptischen Dienstbarkeit geführet wurde/ erfreuet euch vielmehr anjeho / und neiget mit schuldigster Ehrerbietbarkeit eure Gipffel dem Berg Calvarie/ welchen der leidende Jesus über alle Hügel der Bergen erhöhet/geheiliget/begnädiget/gechret: Auf welchem wir nicht auß der Egyptischen/sonderen auß der höllischen Dienstbarkeit errettet worden. Auf welchem Gott gestorben/und unser Heyl erworben. Montes, wolan dann ihr Berg und Hügel / auch Thabor und Hermon hüpfet und springet; neiget abermahl eure Häupter oder Gipffel Jesu dem Gekreuzigten/welcher unter euch den Berg Calvarie aufserwählet / hie auf die Welt zu erlösen. Vielgeliebte Zuhörer / mich dünckt/ich höre schon eure Seuffzer: Ascendamus in montem Domini, Isai. 2. v. 3. Kommt laßt uns steigen auf diesen berg des Herrn. Wer gibt uns/das wir mit Maria/ Joannes/ und jenen anderen Liebhaberen Christi auf dem Calvarie-Berg bey Jesu dem gekreuzigten stehen/und sein bitteres Leyden beherzigen mögen. O das uns vergünstiget würde mit der Büßerin Magdalena alldorten die angenagelte Fuß des Heylands reuherzig zu umbfahen/und mit heißen Buß-Thränen zu benetzen. Ach das wir mit jenem andächtigen Fremdling auf diesem Heylberg uns mögten niederlegen/den durch das kostbare Blut Jesu geheiligten Boden danckbarlich zu küssen/und mit selbigem unsere Seelen in mitleidender Gedächtnis des bitteren Leydens und sterbens Christi auß pur lauterer Liebe Jesu aufzugeben!

Die Brüder-  
schafft der

S. IV. Freylich ja geliebte Mit-Sodales; ich will euren andächtigen

dächtigen Begierden ein satzames Gnügen leisten. Venite ascendamus in montem Domini, Kommt folget mir nach; ich wil euch führen zum Calvarie-Berg/ zum Berg des Herrn und des Heyls: wovon *Abdias v. 17.* In monte Sion erit salvatio, Auf dem Berg Sion wird man errettet werden / und er wird heilig seyn. Und ist dieser berg kein anderer / als eben die Versammlung der Todt-Angst des sterbenden Jesu: diese vergleiche ich jenem Calvarie-berg/und deute auf selbige den Spruch *Isai. c. 2. v. 2.* Et erit in novissimis diebus præparatus mons Domini in vertice montium, & elevabitur super omnes colles, & fluent ad eum omnes populi: Und es wird in den letzten Tagen zubereitet werden ein Berg des Herren / auf dem Gipffel der Ber gen / und er wird erhöhet werden über alle Hügel/ und alle Völcker werden zu ihm fliehen. Hieron. Basil. und Rupertus verstehen durch diesen Berg Christum; Der H. Cyprianus, Crucem das H. Creuz. Ich nicht ohne Fug Jesum den gecreuzigten/oder die Brüderschafft seiner Todt-Angst/welche in diesen letzten Jahren / auß sonderbarer schieckung Gottes / durch Gottselige / für ein seliges End sorgfältige hohe Personen/ erfunden und angeordnet; bald durch ganz Europam außgebreitet / nit minder / als andere Brüderschafften in der Catholischen Kirchen erhöhet / auch mit stattlichen Privilegien und Gnaden-Schätzen begabet und gezieret worden; Wohin sich dann auch die eifrige / und ihres Heyls liebende Christen hauffenweiß / in grossen Städten viel tausend/verfügen/mit solchem Zulauff/das sonst volkreiche Kirchen der übergrossen Menge zu klein werden. Heisset diß nit / & fluent ad eum omnes populi? Zu diesem Christo Jesu geheiligtem berg werden alle / wil nit sagen eilen / sondern rinnen und fließen.

S. V. Und zwar billig/dann alle Geheimnissen/Schätze und Gnaden / welche unser gütigster Heyland auf jenem Berg Calvarie der Welt erkläret / und erwiesen; werden auf diesem geistlichen Calvarie-berg erneuert / und den Zunahenden mitgetheilet.

Allhie

Todt-Angst  
Jesu ist ein  
geistlicher  
Calvarie-  
Berg.

Cyprian.  
de Sina &  
Sion.

Auf welchem  
die Geheim-  
nissen des  
Lebens Chri-  
sti erneuert  
werden.

Allhie haben wir vor Augen Jesum den gecreuzigten; Hie grü-  
 net der mit blut befeuchtete Lebens-baum / und bringt Monat-  
 lich herfür viel schöne Früchten des ewigen Lebens; Hie springen  
 die fünff Gnaden-Brunnen zur Genesung unserer verwundeten  
 und krancken Seelen: Allhie hören wir und wiederholen im ge-  
 sang die sieben klägliche Wort des H. Erren am Creuz: Alle  
 Schmerzen/ Marter und Pein/ alle Forcht/ Noth und Todt-  
 Angst welche der liebende Heyland alldorten auf dem berg Calva-  
 rie erlitten / fühlen wir gleichfals durch eine mitleidende Erinne-  
 rung in unseren Herzen; Hie samblen wir die bittere Myrrhen-  
 Kräuter des herben Leydens und Sterbens Jesu/ flechten davon  
 ein büschlein/ tragens mit nach Haus/ unsere Seelen in Traur-  
 und Kleinmühtigkeit / in Widerwertigkeit und Anfechtung zu  
 trösten/ zu stärcken und zu erquickten. O wie viel andächtige So-  
 dales vergiessen auf diesem Myrrhen-berg mit der Mutter Jesu  
 ihre Zähren der Liebe und des Mitleidens! O wie viel büßende  
 Sünder und Sünderinnen steigen auf und ab von diesem Berg  
 mit herlicher Reu / klopfen mit jenem Luc. 22. v. 48. für ihre  
 Brüst/ beweinen ihre Sünd wegen erzürntes allerhöchstes Gut/  
 und erhalten mit dem bekehrten Schächer vollkommenen Ablass  
 ihrer Sünden. O wie viel gottselige Menschen hören auf diesem  
 berg an und erlernen die Tugenden Christi Jesu/welche er uns am  
 Creuz durch Wort und Exempel gelehret / und folgen selbigen  
 in der That nach. Die Zahl deren / welche auf diesem geistlichen  
 Calvarie-berg ein seliges End erworben/ ist ohne Zahl. Ein Un-  
 terscheid aber ist zwischen unserem und jenem Hierosolymitani-  
 schen Calvarie-berg: das dieser ein berg des peinlichen Gerichts/  
 der Straff und Todts war: Unserer aber der Versöhnung /  
 der Gnad/ und des Lebens. Dort sahe man lauter Creuzer/ Rät-  
 der / Stangen mit Menschen-Cörperen und Todten-Köpfen  
 belegt und behangen; hier finden wir lauter Zeichen der Güte/  
 Miltigkeit und Barmherzigkeit. Dort hat sich die Sonne ver-  
 finstert / die Gräber eröffnet/ die Erde erschüttet / so gar der berg  
 selbst

selbsten sich zerspaltten. Hie hören und sehen wir nichts dergleichen; hie scheinet beständig die Sonne der Barmhertzigkeit: hie ist nichts übel zu fürchten/sondern vielmehr alles gute zu hoffen.

S. VI. O dann/o heilsame Brüderschafft des sterbenden Jesu! ein wahre Abbildung/ und schönes Contrefait jenes Gnaden- und Herren-Bergs Calvarie. Du bist in Wahrheit Mons pietatis, ein Berg der Christlichen Andacht; wo auf durch vereinigung des Gebetts/und guter Wercken aller versambleten Soldaten ein unschätzbarer ewiger Seelen-wucher beyeinander versamlet wird. Du bist ein geheiligter Berg/ Mons sanctificatus, Zachar. 8. v. 3. auf welchem die gottliebende Seelen zur tugend/ Vollkommenheit/ und Heiligkeit werden angetrieben. Du bist der ander berg Sion/den der Herr Jesus geliebet/ Psal. 77. v. 68. mit seinem außgespannten rechten Arm erworben/ und gesegnet/ v. 54. Auf welchem unser König der Liebe seinen Thron aufgerichtet/und sich gewürdiget zu unserem Heyl zu sterben/ Etenim Dominus habitavit in finem. Ps. 67. v. 17. Venite ascendamus in montem, Isa. 1. c. Kommt Geliebte/kommt alle/die ihr durch einen seligen Todt euer Heyl verlanget/ kommt/ und steigt auf den Berg des Herrn. Der H. Carolus Borromæus hat sich bey annahenden Todt zum berg Verallus verfüget/ welcher rings umb mit den Bildnüssen und Geheimnissen des Leydens und Sterbens Christi ware behangen/ umb durch dero betrachtung/ sich zum heiligen Todt zu bereiten. Venite ascendamus, kommt Geliebte/ lasset uns auch zu selbigem End alle Mohnat zu diesem Berg gehen und steigen hinauff mit Demuht und eifer/ mit Reu und Liebe: dann bonum est nos hic esse. Matt. 17. v. 4. hie ist gut seyn/sicherer/besser/tröstlicher/und nütlicher ist hie seyn/dann auf jenem berg Thabor oder Sinai. Bonum est nos hic esse, an diesem Orth seyn ist gut und wol: Dann hie werden getröstet die höchst betrübte und beträngte Herzer: Hie werden die in Lasteren erhartete Sünder/ und in Felsen verkehrte Sünderinnen/ durch das warme Blut Christi Jesu zur wahren Buß erweicket/

Auf diesen Berg sollen wir steigen/ dortwohnen/ und selig sterben.

E

und

und zermasert : Nie werden die kleinmütige und zaghafte Seelen durch Erinnerung der überflüssigen Erlösung Christi in der Hoffnung ihrer Seligkeit gestärket und bevestiget. Bonum est nos hic esse, so ist ja gut hie seyn. Wol dan : Faciamus hic tria tabernacula, lasset uns hie drey Wohnungē machen; Eine in den Wunden der Füßen Jesu durch die wahre Buß : Die andere in den Wunden der Händen Jesu/durch eine vertrauliche Hoffnung : Die dritte in dem Herzen Jesu durch eine reine und vollkommene Liebe : und dann auch mit S. Bonaventura wünschen : Utinam sit anima mea instar Calvariae ad pedes Christi Crucifixi jacens, ut ejus perfundatur tota stillante sanguine. O daß meine Seel ein Berg Calvarie wäre / ligend zu den Füßen meines gecreuzigten Jesu/ damit selbige von dem / auß seinen Wunden/ herab stießendes Blut ganz und gar übergossen würde : so dörfte ich kühnlich ruffen : O gecreuzigter Jesu/ sehe uns gnädig an von diesem Berg des gnädigen Anblicks : Lehre uns dein Geßatz von diesem Berg der Lehr : Erleuchte unsere Herzen von diesem Berg des Lichts : Tröpffe auf unsere dürre Seelen deinen blutrothen himmlischen Regen von diesem Regen-berg : und wan wir werden zu unserem End nahen / sprich uns tröstlich zu wie dem Moysi geschehen Deut. 32. v. 49. Morere in monte, Stirb auf diesem Berg ; stirb selig in meiner mir geheiligten Brüderschafft/ und steig hievon auf zum himmlischen Berg Sion/ dort mich anzuschauen/und in meiner Beschauung dich ewig zu erfreuen / Amen.



### Dritte Lob-Predigt.

Sapientia ædificavit sibi Domum. Proverb. 9. v. 1.

Die Weißheit bauet ihr ein Haus.

### Inhalt.

Die Brüderschafft der Todt-Angst Jesu ist eine Schule der Weißheit / woin man lernet sterben.

S. 1. Der